

Sattel – zwischen Tradition und Innovation

Die Gemeinde Sattel liegt am Passübergang vom inneren zum äusseren Kantonsteil an der innerkantonalen Durchgangsstrasse, gleichzeitig der Verbindung von der Ost- in die Innerschweiz. Die Lage an Verkehrsachsen in alle Richtungen prägt den Charakter seiner Bewohnerinnen und Bewohner.

Sattel orientiert sich in alle vier Himmelsrichtungen und damit verbunden in verschiedene Wirtschaftsräume. Die Gemeinde steht so im Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation. Die dadurch gestellten Herausforderungen werden in Sattel aktiv angegangen. Die Gemeinde entwickelt sich durch diese unterschiedlichen Einflüsse äusserst vielseitig und dynamisch.

Mit dem innovativen Ausflugsgebiet Sattel-Hochstuckli und dem neuen Besucherzentrum zur Schlacht am Morgarten besitzt Sattel im Tourismus überregionale Ausstrahlungskraft. Die Gemeinde bietet einen attraktiven Lebensraum inmitten einer Erholungslandschaft mit einem abwechslungsreichen Angebot.

Im Bewusstsein der Verantwortung gegenüber künftigen Generationen hat sich Sattel den Grundsätzen der nachhaltigen Entwicklung verschrieben. Sattel engagiert sich im internationalen Gemeindeforum «Allianz in den Alpen» und ist seit mehreren Jahren auch Mitglied im Trägerverein Energienstadt. Das Label Energienstadt belohnt die Anstrengungen der Gemeinde Sattel im Energiebereich in den vergangenen Jahren – stellt gleichzeitig aber eine Herausforderung dar, den Pfad der Nachhaltigkeit auch in den nächsten Jahren konsequent weiterzuentwickeln.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

- Das neue Gemeindehaus im Minergie-Standard hat eine Photovoltaik-Anlage in der Fassade integriert. Es konnte im November 2014 bezogen werden.
- Die Tempo 30-Zone im Bereich Dörfli wurde erweitert und der Bereich ums neue Gemeindehaus mit Zentrumsplatz einbezogen.
- Die Gemeinde Sattel versorgt ihre Liegenschaften mit erneuerbarem Strom, das Reservoir «Halten» z.B. durch das integrierte Trinkwasserkraftwerk.
- Die Bezirksschule Rothenthurm und das Kollegium Schwyz wurden 2015 als schweizweit erste «Energieschulen» ausgezeichnet. Schülerinnen und Schüler aus Sattel haben bei diesem Vorzeigeprojekt mitgewirkt.

Neues Gemeindehaus am Zentrumsplatz



Daten und Fakten

Gemeinde:Sattel
Kanton: Schwyz
Einwohnerzahl: 1 920
Fläche: 17,4 km²
Internet: www.sattel.ch

Programmeintritt Energienstadt: 1996
1. Zertifizierung: 2016



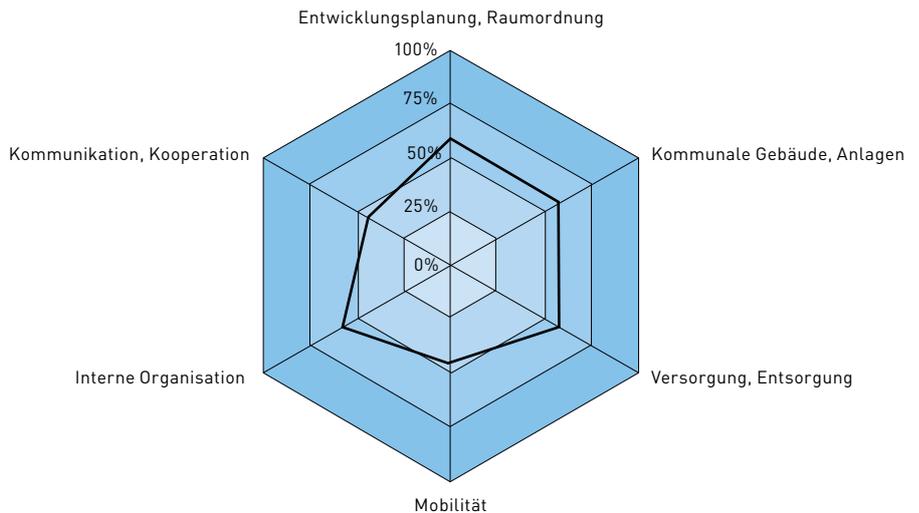
Anerkennung und Ansporn

«Mitgliedschaft Energiestadt» – dieses Ziel wurde 1996 im Energieleitbild der Gemeinde Sattel formuliert. Notabene dem ersten Energieleitbild einer Gemeinde im Kanton Schwyz. Mit dem damals gleichzeitig eingeführten Energiebonus auf die Ausnutzungsziffer bei energiebewussten Bauten oder Wärmeverbänden nahm Sattel ebenfalls eine Pionierrolle ein. Der nachhaltigen Gemeindeentwicklung wurde, wird und soll auch weiterhin nachgelebt werden.

Das Ziel «Energiestadt» wurde in den letzten beiden Jahren im Rahmen der «Energievision Innerschwyz» angestrebt und konnte nun erfolgreich erreicht werden. Mit der erstmaligen Zertifizierung als Energiestadt wurde die nachhaltige Politik der Gemeinde über die letzten zwei Jahrzehnte gewürdigt. Gleichzeitig ist es für die Gemeinde ein Ansporn, im Bereich Energie weiterhin Gas zu geben – klimaneutral.»

Beat Kryenbühl
Gemeinderat, Sattel

Energiepolitisches Profil 2016



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) ihres energiepolitischen Handlungspotenzials die Gemeinde Sattel ausschöpft. Um das Label Energiestadt zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label European Energy Award 75%. Die Gemeinde Sattel erreichte 2016 einen Anteil von 53%.

Die nächsten Schritte

Sattel will in den nächsten Jahren:

- das Energieleitbild überarbeiten.
- den Anteil erneuerbarer Energien auf dem Gemeindegebiet steigern.
- Betriebsoptimierungen bei den gemeindeeigenen Liegenschaften durchführen.
- die Effizienz der Wasserversorgung analysieren.
- regelmässig Energiespartipps im Sattler Anzeiger publizieren.

- die Energieberatung ausbauen und aktiv bewerben.

Kontaktperson Energiestadt Sattel
Beat Kryenbühl, Tel.: 041 835 15 35
bauamt@sattel.ch

Energiestadt-Berater
Thomas Roth, Tel.: 043 844 37 87
thomas.roth@ep3.ch

Weitere Informationen
www.energiestadt.ch/sattel



european energy award

Wofür steht das Label Energiestadt?

Energiestadt ist eine in der Schweiz entwickelte und auf europäischer Ebene vergebene Zertifizierung (European Energy Award). Das Label zeichnet Gemeinden aus, die ein Qualitätsmanagement für die Umsetzung ihrer Energie- und Umweltpolitik eingeleitet haben. Konzipiert wurde die Auszeichnung im Rahmen des Bundesprogramms Energie-

Schweiz. Das Bundesamt für Energie (BFE) fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Mit dem Teilprogramm EnergieSchweiz für Gemeinden unterstützt das BFE gezielt die kommunale Ebene. Inhaber des Labels ist der Trägerverein Energiestadt.